

Protokollauszug aus der 44. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 18.10.2018

öffentlich

Top 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 30.08.2018 und vom 27.09.2018 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Kolesnyk stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 10 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

Herr Kolesnyk stellt die so korrigierte Niederschrift zur Sitzung vom 30.08.2018 zur Abstimmung.

Die Niederschrift wird **mehrheitlich bestätigt**.

Anschließend stellt Herr Kolesnyk die Niederschrift zur Sitzung vom 27.09.2018 zur Abstimmung.

Die Niederschrift wird **mehrheitlich bestätigt**.

Herr Kolesnyk bittet um Abstimmung über die Tagesordnung. Er informiert, dass Herr Jekel aufgrund eines anderen Termins erst ab 18 Uhr an der Sitzung des Jugendhilfeausschusses teilnehmen kann. Erst dann sollte der Vorhabensbeschluss zur Gründung bzw. Erwerb einer gemeinnützigen Gesellschaft für die Stadtteilarbeit der ProPotsdam GmbH (Vorlage 18/SVV/0634) und das Gesamtkonzept für die Stadtteilarbeit ab 2018 (Vorlage 18/SVV/0648) aufgerufen werden.

Herr Kolesnyk verweist auf den als Tischvorlage ausgereichten Dringlichkeitsantrag und schlägt vor, diesen heute zu beschließen, um ihn fristgemäß für die Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2018 einreichen zu können. Der Antrag könnte dann eingebracht und in die Ausschüsse überwiesen werden. Somit besteht die Möglichkeit, die Vorlage im JHA und in den Fraktionen ausführlich beraten zu können.

Er stellt die Dringlichkeit des als Tischvorlage ausgereichten Antrages zur Abstimmung.

Der Dringlichkeit wird einstimmig zugestimmt.

Der so geänderten Tagesordnung wird **einstimmig zugestimmt**.